



Berner
Fachhochschule



Bachelorstudium Agronomie – Internationale Landwirtschaft

Ein Studium mit Weitblick

Wachsende Städte, sich ändernde Ernährungsgewohnheiten, Klimawandel, Armut: Die Anforderungen an die Landwirtschaft sind in Entwicklungs- und Schwellenländern besonders gross. Privatwirtschaft, Forschungsinstitutionen, staatliche und Nichtregierungs-Organisationen suchen Wege, um die Weltbevölkerung in Zukunft zu ernähren. Dafür braucht es Fachleute, die landwirtschaftliche Nutzungssysteme und Wertschöpfungsketten ganzheitlich analysieren sowie nachhaltige und innovative Lösungen entwickeln können.

Ein einzigartiges Studium

Das Studium Agronomie mit Vertiefung Internationale Landwirtschaft ist in der Schweiz einmalig und ausgesprochen attraktiv. Denn während Ihrer Studienzeit absolvieren Sie auch ein halbjähriges Berufspraktikum in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Osteuropa. Dadurch lernen Sie die konkreten Probleme aus erster Hand kennen. Sie erweitern Ihre interkulturellen Kompetenzen und erwerben sich eine ausgezeichnete Visitenkarte für Ihre berufliche Laufbahn.

Ausserdem erwartet Sie ein breit gefächertes und interdisziplinär ausgerichtetes Studium, in dem Sie sich mit Pflanzenbau und Nutztierhaltung ebenso befassen wie mit Betriebswirtschaft, Projektmanagement und ökologischen Themen. Auch entwicklungspolitische und interkulturelle Fragen sind Bestandteil des Studiums.

Sie lernen, sich selbständig in ein Thema zu vertiefen und arbeiten 1:1 an Aufgaben, wie sie Ihnen später im Berufsleben begegnen.

Last but not least: Das Studium bietet reichlich Möglichkeiten, sich ein nationales und internationales Netzwerk aufzubauen – sowie einen Studienort nahe der Hauptstadt Bern mit einem attraktiven Campus (z.B. Beachvolleyball, Pool, Grillplätze etc.)



Leila Tavassoli, Nestlé, Rural Development Framework Coordinator

«Während meines Studiums an der HAFL habe ich gelernt, systematisch an die Aufgaben heranzugehen. Das ist für meinen Berufsalltag wirklich wichtig. Meine Erfahrungen aus dem Auslandpraktikum sind mir sehr nützlich, um ländliche Entwicklungsprojekte mit Kaffeeproduzenten auf die Beine stellen und koordinieren zu können.»

Internationale Erfahrung ist gesucht

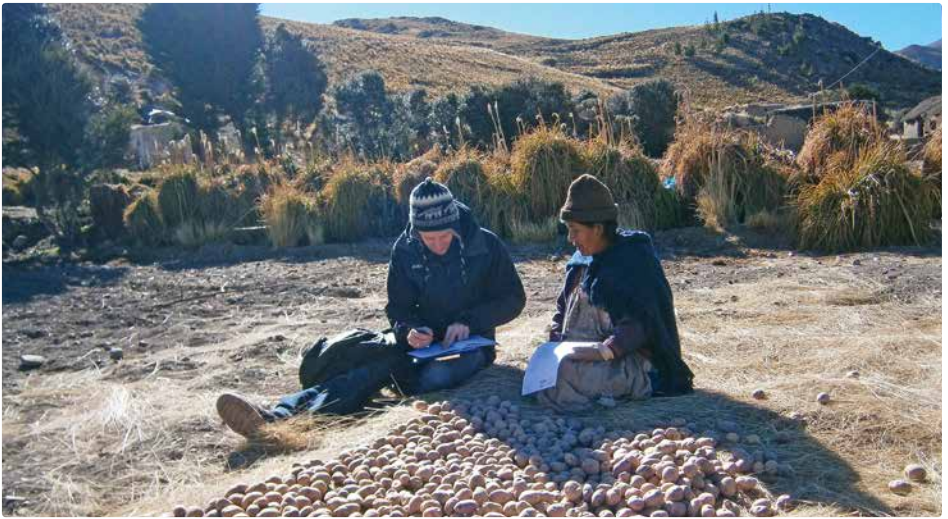
Internationale Erfahrungen und die Fähigkeit, passende Lösungen zu finden sind in Firmen und Organisationen zunehmend gesucht. Als Agronomin oder Agronom mit Vertiefung Internationale Landwirtschaft finden Sie spannende Jobs in verschiedenen Bereichen – im Ausland wie in der Schweiz:

- Unternehmen mit internationalem Portfolio
- Angewandte landwirtschaftliche Forschung und Beratung
- Entwicklungsprojekte und -organisationen
- Führung landwirtschaftlicher Betriebe

Das Bachelorstudium Agronomie mit Vertiefung Internationale Landwirtschaft bereitet Sie zudem bestens auf ein Masterstudium vor. Gerade im internationalen Umfeld eröffnet Ihnen ein solches zusätzliche Möglichkeiten.



Lernen, wie man passende Lösungen entwickeln kann: Student in Kirgisien.



Ein Highlight des Studiums: halbjähriges Berufspraktikum im internationalen Umfeld, zum Beispiel in Bolivien.

So sieht Ihr Studium aus

Im einjährigen Grundstudium erwerben Sie sich ein breites agronomisches Basiswissen und allgemeine, für Ihre berufliche Zukunft wichtige Kompetenzen. Mit dem zweiten Jahr beginnen die fachspezifischen Module der Vertiefung Internationale Landwirtschaft, in denen Sie sich mit der Landwirtschaft und der Nutzung natürlicher Ressourcen in Entwicklungs- und Schwellenländern befassen. Die wichtigsten Studieninhalte sind:

- Pflanzenbau in den Tropen und Subtropen
- Nutztierwissenschaften in Entwicklungsländern
- Interaktionen zwischen Ackerbau und Tierhaltung
- Natürliche Ressourcen und Klimawandel
- Wirtschaftlichkeit im ländlichen Sektor, Wertschöpfungsketten
- Makroökonomische und entwicklungspolitische Aspekte
- Innovative, partizipative Forschung und Beratung
- Projektmanagement und interkulturelle Kommunikation

Die Lehrmethode ist darauf ausgelegt, dass Sie fähig sind, komplexe Probleme rasch zu analysieren, passende Lösungen zu entwickeln und sich in einem internationalen Umfeld in Englisch zu behaupten.

Von April bis Oktober des dritten Jahres absolvieren Sie ein begleitetes Berufspraktikum in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Osteuropa – ein Highlight Ihres Studiums. Die BFH-HAFL bereitet Sie gut darauf vor und begleitet Sie während Ihres Auslandseinsatzes. Sie arbeiten in einer lokal tätigen Partnerorganisation und verfassen Ihre Bachelorarbeit zu einem Thema, das mit Ihrer Praxistätigkeit zusammenhängt.

Auf einen Blick

Zielpublikum und Zulassung

- Absolvent/innen einer Berufslehre als Landwirt/in mit Berufsmatura
- Gymnasiale Matura mit einem Jahr Vorstudienpraktikum in der Landwirtschaft
- Andere: Bitte die Informationen auf der Website beachten.

Für Studieninteressierte mit Berufsmatura und einer Ausbildung in einem teilweise verwandten Beruf oder Praxiserfahrung in der Landwirtschaft kann sich die Dauer des Vorstudienpraktikums reduzieren.

Vorstudienpraktikum

1 Jahr auf einem schweizerischen Landwirtschaftsbetrieb. Das Vorstudienpraktikum beginnt normalerweise Anfang August und wird von der BFH-HAFL begleitet.

Abschluss

Mit dem Studium erwerben Sie 180 ECTS und erlangen den Titel «Bachelor of Science in Agronomie mit Vertiefung Internationale Landwirtschaft» der Berner Fachhochschule.

Dauer

3 Jahre + 3 Monate Vollzeit. Teilzeitstudium auf Anfrage.

Unterrichtssprachen

Grundstudium: Deutsch, Französisch
Vertiefung Internationale Landwirtschaft: Englisch

Studiengebühren

CHF 750.– pro Semester plus Gebühren für Prüfungen und Unterrichtsunterlagen

Anmeldung und Anmeldeschluss

Studienbeginn ist jeweils im September. Die Anmeldung zum Studium erfolgt online auf www.hafl.bfh.ch in der Regel bis Ende April des Jahres.

Mehr Infos auf www.hafl.bfh.ch



Vincent Schmitt, Caritas Schweiz, Delegierter für Ernährungssicherheit in Haiti

«Das Studium in Internationaler Landwirtschaft ist sehr abwechslungsreich. Neben der Schweizer Landwirtschaft öffnet es den Horizont für die landwirtschaftliche Praxis weltweit. Zudem erlaubt es die Lehrmethode, sich rasch an neue Herausforderungen anzupassen – sei es im beruflichen oder privaten Leben.»

Weitere Informationen

Berner Fachhochschule

Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFL
Länggasse 85
CH-3052 Zollikofen
E-Mail office.hafl@bfh.ch
www.hafl.bfh.ch

Kontakt

Individuelle Auskünfte und
Beratung zum Studium:
Prof. Dr. Dominique Guenat
Leiter Vertiefung Internationale
Landwirtschaft
Telefon +41 31 910 21 11
E-Mail dominique.guenat@bfh.ch



Arbeit in einer lokal tätigen Partnerorganisation: Studentin in Moçambique.